

Einstiegsqualifizierung

„Bau – Assistenz bei der Bauwerksabdichtung“

Tätigkeitsbereiche:

- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz;
Umweltschutz und rationelle Energieverwendung
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Einrichten von Baustellen, kontrollieren der Arbeitsergebnisse
- Aufstellen und Prüfen von Arbeits-, Schutzgerüsten, Prüfen von Baugruben und Gräben
- Lesen und Anfertigen von Skizzen, Zeichnungen und Verlegeplänen, Durchführen von Messungen
- Prüfen von Bau- und Bauhilfsstoffen nach Art und Menge, Lagern und Transportieren
- Bereitstellen von Bau- und Bauhilfsstoffen, Werkzeugen und Baugeräten, in Betrieb nehmen und warten
- Ausführen von Holzarbeiten
- Ausführen von Mauer-, Putz-, Beton- und Stemmarbeiten
- Verarbeiten von Abdichtungs- und Dämmstoffen

Einstiegsqualifizierung „Bau – Assistenz bei der Bauwerksabdichtung“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Aufgaben des ausbildenden Betriebes erläutern • Grundfunktionen des ausbildenden Betriebes, wie Beschaffung, Fertigung, Angebotsbearbeitung und Verwaltung erklären • Beziehungen des ausbildenden Betriebes und seiner Belegschaft zu Wirtschaftsorganisationen, Berufsvertretungen und Gewerkschaften nennen • Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise der betriebsverfassungsrechtlichen Organe des ausbildenden Betriebes beschreiben
Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, Umweltschutz und rationelle Energieverwendung	<ul style="list-style-type: none"> • Einschlägige Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften beachten und anwenden • Aufgaben des betrieblichen Arbeitsschutzes sowie der zuständigen Berufsgenossenschaft und Gewerbeaufsicht erläutern • Wesentliche Bestimmungen der für den ausbildenden Betrieb geltenden Arbeitsschutzgesetze nennen • Persönliche Schutzausrüstung zur Vermeidung von Verletzungen und Berufskrankheiten benutzen • Gefahren, die beim Umgang mit elektrischem Strom entstehen, beachten • Gefahren, die von Giften, Dämpfen, Gasen und leichtentzündlichen Stoffen sowie von Arbeitsstoffen ausgehen, beachten und Schutzmaßnahmen ergreifen.
Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Einrichten von Baustellen, Kontrollieren der Arbeitsergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsauftrag, insbesondere auf der Grundlage des Leistungsverzeichnisses, erfassen • Arbeitsschritte und Arbeitsmittel festlegen • Baustoffbedarf ermitteln • Werkzeuge und Baugeräte festlegen • Arbeitsplatz einrichten, unterhalten und räumen • Maßnahmen für die getrennte Entsorgung von Bau- und Bauhilfsstoffen vorbereiten und ergreifen • Arbeitsplatz zur Abwehr von Unfällen und Gefahren sichern • Arbeitsergebnisse der Arbeitsschritte und des Arbeitsauftrages kontrollieren
Aufstellen und Prüfen von Arbeits- und Schutzgerüsten, Prüfen von Baugruben und Gräben	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebssicherheit von Arbeits- und Schutzgerüsten prüfen, Herstellen der Betriebssicherheit veranlassen • Arbeits- und Schutzgerüste aufstellen, unterhalten und abbauen • Baugruben und Gräben auf die Notwendigkeit eines Verbaus beurteilen • Baugruben und Gräben hinsichtlich der Arbeitsraumbreite prüfen • Verbau von Baugruben und Gräben auf Sicherheit prüfen
Lesen und Anfertigen von Skizzen, Zeichnungen und Verlegeplänen, Durchführen von Messungen	<ul style="list-style-type: none"> • Pläne, Zeichnungen, Verlegepläne und Stücklisten lesen und anwenden • Technische Tabellen, Handbücher, Normen, Richtlinien und Merkblätter anwenden • Skizzen und Stücklisten anfertigen • Längenmessungen durchführen • Geraden ausfluchten • Messpunkte anlegen und sichern • rechte Winkel anlegen und prüfen • Höhen mit Wasserwaage und Schlauchwaage übertragen • Messungen mit Nivellierinstrumenten durchführen

<p>Prüfen von Bau- und Bauhilfsstoffen nach Art und Menge lagern und transportieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bau- und Bauhilfsstoffe den unterschiedlichen Verwendungszwecken zuordnen • Klebmassen und Anstriche, insbesondere Bitumen, Voranstriche, gefüllte Massen und Vergussmassen, prüfen und lagern • Flüssigkunststoffe prüfen und lagern • Heiß und kalt verarbeitbare Spachtelmassen, insbesondere Mastix, Asphalt und Kunststoffspachtelmassen prüfen und lagern • Bitumen- und Polymerbitumenbahnen prüfen und lagern • Kunststoffbahnen prüfen und lagern • Metallbänder prüfen und lagern • Bauhilfsstoffe, insbesondere Propangas, Heizöl und Quellschweißmittel transportieren und lagern
<p>Bereitstellen von Bau- und Bauhilfsstoffen, Werkzeugen und Baugeräten, in Betrieb nehmen und warten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bau- und Bauhilfsstoffe, Werkzeuge und Baugeräte bereitstellen • Kleingeräte und Werkzeuge instand halten • Baugeräte in Betrieb nehmen und warten • Störungen an Baugeräten erkennen und Störungsbeseitigung veranlassen
<p>Ausführen von Holzarbeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schalungen herstellen • Holzschutzmittel auftragen • Holz bearbeiten
<p>Ausführen von Mauer-, Putz-, Beton- und Stenmarbeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mörtel- und Betonmischungen herstellen und einbauen • Mauerwerk und Putz ausbessern
<p>Verarbeiten von Abdichtungs- und Dämmstoffen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abdichtungs- und Dämmstoffe messen und zuschneiden • Anstrichmittel auftragen

Unternehmen

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am _____ in _____

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung

„Bau – Assistenz bei der Bauwerksabdichtung“

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
Zielorientierte Arbeitsweise					
Sachgerechter Umgang mit Werkstoffen					
Arbeitsplatzvorbereitung, Sauberkeit und Ordnung					
Einhalten der Sicherheitsbe- stimmungen					
Qualitätsorientierung					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:



Zertifikat

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 1987 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der Einstiegsqualifizierung

Bau – Assistenz bei der Bauwerksabdichtung

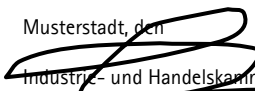
teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz; Umweltschutz und rationelle Energieverwendung
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Einrichten von Baustellen, kontrollieren der Arbeitsergebnisse
- Aufstellen und Prüfen von Arbeits-, Schutzgerüsten, Prüfen von Baugruben und Gräben
- Lesen und Anfertigen von Skizzen, Zeichnungen und Verlegeplänen, Durchführen von Messungen
- Prüfen von Bau- und Bauhilfsstoffen nach Art und Menge, Lagern und Transportieren
- Bereitstellen von Bau- und Bauhilfsstoffen, Werkzeugen und Baugeräten, in Betrieb nehmen und warten
- Ausführen von Holzarbeiten
- Ausführen von Mauer-, Putz-, Beton- und Stemmaarbeiten
- Verarbeiten von Abdichtungs- und Dämmstoffen

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der anerkannten Berufsausbildung in den Bauberufen. Bei einer anschließenden Ausbildung in diesen Berufen ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten möglich. Einstiegsqualifizierungen gem. § 54a SGB III sind im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion | Musterstadt
Die Geschäftsführung